

Informationen zu unserem Treffen am 24.04.2025

Die Gaststätte befindet sich in der Gartenanlage Fischhalde auf dem Galgenberg in Göppingen.

1935 wurde der älteste Gartenverein im Kreis Göppingen gegründet. Die Gründungsversammlung fand am 03.02.1935 in der Gaststätte „Weißer Hirsch“ statt. Der Name lautete damals „Stadtgruppe im Reichsbund der Siedler und Kleingärtner Deutschlands“ und hatte schon 150 Mitglieder.

1940 existiert die 1. Schriftliche Unterlage und zwar als Protokoll einer Ausschusssitzung.

Bedingt durch die Kriegseignisse erschien dann erst wieder **1944** eine Eintragung unter dem Namen „Kleingärtnerverein im Reichsbund deutscher Kleingärtner e.V.“

Seit dem **24.08.1948** gibt es eine durchgehende Protokollführung bis heute. Dabei gab sich der Verein den Namen „Ortsverein Göppingen im Landesbund der Siedler und Kleingärtner Baden-Württemberg e.V.“

1952 wurde die Dauergartenanlage Fischhalde auf dem Galgenberg gegründet und umfasste damals 26 Gärten. Heute sind es beinahe 100 Gärten, dazu kommen am Zick-Zack-Weg und am Roßbach jeweils ca. 27 Gärten.

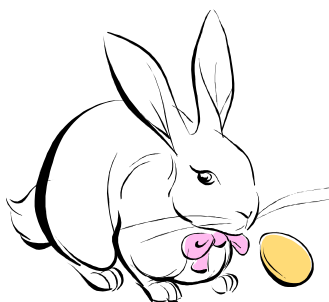
1961 stiftete die Brauerei Rad ein kleines Vereinsheim. Die Bauarbeiten dazu waren **1963** beendet und der Verein erhielt eine Konzession zum Ausschank von Getränken.

Im Jahr **1979** wurde der Verein umbenannt in „Ortsverein der Göppinger Gartenfreunde e.V.“

2012 konnte das 60jährige Bestehen der Gartenanlage gefeiert werden.

Nach einigen Umbau- und Erweiterungsmaßnahmen steht heute ein schmuckes Vereinsheim mit Terrasse der Gartenfreunde Göppingen auf dem Galgenberg.

Seit **01.09.2020** ist Frau Violeta Palushi Pächterin des Vereinsheims nachdem das bisherige Pächterehepaar Kati und Toni Avgustinovic am 31.08.2020 nach 23 Jahren in den Ruhestand gingen.



Frohe Ostern